Bilanz am 30. Nov. 1908: Aktiva: Grundstück 60 000, Gebäude 221 550, Masch. 136 488, Immobil. 68 000, Wechsel u. Kassa 132, Debit., Hypoth. u. Darlehen 171 234, Avale 15 000, Verlust 391 829. — Passiva: A.-K. 500 000, Hypoth. 200 000, Kredit 349 234, Avale 15 000, Sa. M. 1 064 234.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Betriebsunk. 75 220, Handlungsunk., Zs. 38 573. — Kredit: Erlös für Bier, Treber etc. 50 494, Verlust in 1907/08 63 299. Sa. M. 113 794.

Dividenden 1897/98—1907/08: 5, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0 %.

Direktion: Hch. Breuer.

Aufsichtsrat: Vors. Bank-Dir. Otto Glauert, Bonn; Stellv. Rentner Jean Ewald, Rentier Selmar Solmitz, Cöln.

Akt.-Brauerei Augsburg (vorm. J. M. Vogtherr) in Augsburg.

Gegründet: 16./2. 1884. Statutänd. 20./11. 1900, 30./10. 1909. Fortbetrieb der J. M. Vogtherr'schen Brauerei. Die umgebaute Brauerei gestattet eine jährl. Erzeug. bis 90 000 hl Bier. Bierabsatz 1899/1900—1908/09: 53 205, 52 595, 50 602, 50 505, 53 498, 52 415, 55 776, 55 516, 55 612, 51 639 hl. Die Ges. besitzt verschiedene Wirtschaftsanwesen u. a. den 1906/07 im Subhastationswege für M. 115 000 erworbenen Gasthof Eisenhut; 1908 wurden 2 Anwesen verkauft.

Kapital: M. 1 400 000 in 1400 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 300 000, erhöht lt. G.-V. 26./10. 1887 auf M. 400 000, 12./11. 1888 auf M. 500 000, 11./11. 1889 auf M. 700 000, 12./11. 1894 auf M. 900 000, 16./5. 1898 um M. 200 000 in 200, ab 1./9. 1898 div.-ber. Aktien à M. 1000, angeboten 180 Stück den Aktionären 5 : 1 v. 4.—17./6. 1898 zu 155 %. Die G.-V. v. 20./11. 1900 beschloss zwecks Tilg. von Kredit. weitere Erhöhung des A.-K. um M. 300 000 (auf M. 1 400 000) in 300 neuen, ab 1./9. 1901 div.-ber. Aktien à M. 1000, begeben zu 137.50 %, angeboten 220 Stück den Aktionären 5 : 1 v. 17.—31./5. 1901 zu 140 % abzügl. 5 % Zs. bis 1./9. 1901.

Anleihe: M. 300 000 in 4 % Prior.-Oblig., 600 Stücke à M. 500 von 1887. Zs. 1./3. u. 1./9. Tilg. zu pari ab 1896—1937 durch jährl. Ausl. von mind. je M. 6000, ab 1930 von mind. je M. 12 000; event. verstärkte Tilg. Rückz. der spät. im Nov. gezog. Stücke am 1./3. In Umlauf 31./8. 1909 M. 218 930 inkl. lauf. Zs. Kurs in Augsburg Ende 1896: 100 %; 1897—1909: Gestrichen.

Hypotheken: M. 533 321 auf Wirtschaften, M. 148 310 auf Mälzerei (Stand 31./8. 1909).

Geschäftsjahr: 1./9.—31./8. **Gen.-Vers.:** Spät. im Nov. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5 % z. R.-F. (ist erfüllt), event. bes. Abschreib. u. Rückl., vertragsm. Tant., 4 % Div., vom Rest 10 % Tant. an A.-R. (ausser einer festen Vergüt. von zus. M. 7000), Überrest zur Verfüg. der G.-V.

Bilanz am 31. Aug. 1909: Aktiva: Brauerei, Mälzerei u. Miethäuser 1 133 011, Masch. u. Einricht. 559 256, Fasszeug, Gärbottiche u. Brauerei-Inventar 292 135, Eisenbahnwagen 6633, Gespanne 25 647, Wirtschaftsanwesen 1 214 177, Vorräte an Bier u. Rohmaterial 249 038, Bankguth. u. Effekten, Kassa 14 805, Darlehen u. Restkaufschillinge 735 066, Debit. 57 693, Hauptzollamt 6834. — Passiva: A.-K. 1 400 000, Prior.-Oblig. m. lauf. Zs. 218 930, Hypoth. auf Wirtschaften u. Miethäuser 533 321, do. auf Mälzerei 148 310, R.-F. 325 262, Spez.-R.-F. 290 000 (Rückl. 10 000), Amort.-Kto 816 938, unerhob. Div. 720, Übertragskto 3607, Malzaufschlag 43 520, Kredit. 357 450, Tant. 12 192, Div. 126 000, Grat. 3560, Vortrag 14 489. Sa. M. 4 294 302.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Gerste, Malz u. Hopfen 299 143, Gen.-Unk. 266 497, Zs. 24 406, Malzaufschlag 142 902, Abschreib. a. Debit. 1551, Abschreib. 37 789, Gewinn 166 242. — Kredit: Vortrag 14 314, Mieten 40 946, Bier u. Nebenprodukte 883 271. Sa. M. 938 532.

Kurs Ende 1888—1909: 133, 140, 143, 135, 133, 133, 133, 163, 169, 182, 180, 176, 168, 156, 157, 165, 155, 160, 156, 145, 140, 142 %. Notiert in Augsburg.

Dividenden 1886/87—1908/09: 7, 7, 7, 7, 7, 7, 7, 7½, 9, 9, 9, 9, 9, 9, 9, 9, 9, 9, 9, 9, 9, 9, 9 %. Coup.-Verj.: 4 J. (K.) **Direktion:** Karl Merker.

Aufsichtsrat: (4—6) Vors. Max Bobinger, Bankier Benno Klopfer, Bankier Gust. Klopfer, Augsburg; Franz Freih. von Rehlingen, Hainhofen; Siegfr. Landauer, München.

Zahlstelle: Augsburg: Gebr. Klopfer. *

Actienbrauerei zum Hasen vorm. J. M. Rösch in Augsburg.

Gegründet: 20./11. 1890. Letzte Statutänd. 11./12. 1900. Die Brauerei besteht seit 1589 und ist 1892 neu gebaut. Der Wert der Einlagen der Vorbesitzer J. M. Rösch und B. Kreissle betrug M. 500 000 bezw. M. 75 000. **Zweck:** Bierbrauerei u. Mälzerei. 1899 wurde die Exportbrauerei zum Schnapperbräu (altes u. neues Anwesen, 1904 umgebaut) in Augsburg für M. 1 100 000 erworben und wurden hierbei 300 neue Aktien à 160 % in Zahlung gegeben. Die Ges. besitzt z. Z. 21 Wirtschafts-Anwesen, davon 1908/09 eine in Lechhausen u. 2 in Augsburg erworben. Das Besitztum Jakobstr. wurde 1908 für M. 90 000 verkauft. Jährl. Bierabsatz ca. 100 000 hl. Malzversud 1897/98—1908/09: 27 037, 40 499, 40 853, 40 106, 38 796, 37 008, 36 000, 36 500, 35 140, 33 140, 38 640, 35 890 hl.

Kapital: M. 2 000 000 in 2000 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 700 000, erhöht lt. G.-V. v. 16./2. 1895 um M. 300 000 (emittiert zu 106 %), lt. G.-V. v. 19./12. 1898 um M. 400 000 (zur Erwerbung von Wirtschaftsanwesen u. Vergrösserung der Dampf- u. Eisanlage), div.-ber. ab 1./10. 1898, angeboten den Aktionären 5 : 2 v. 16.—28./1. 1899 zu 140 % u. lt. G.-V. v. 11./2. 1899 um M. 600 000 in 600 Aktien à M. 1000. Von der 1899er Em. wurden 280 Aktien den Aktionären